Auswertung zur Veranstaltung "Idioms, Collocations & Phraseology"

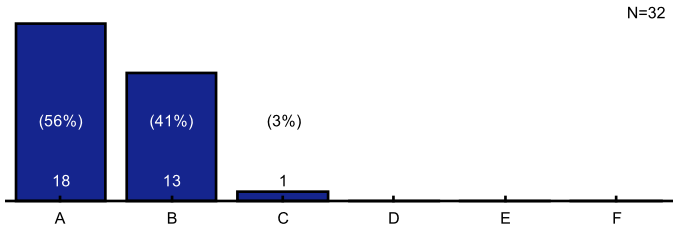
Sehr geehrte/-r Susanne Flach,
anbei erhalten Sie die Ergebnisse der Evaluation Ihrer Lehrveranstaltung (LV-Nr.: 17336).
Zu dieser Veranstaltung wurden 32 Bewertungen (bei 40 TeilnehmerInnen) abgegeben. Dies entspricht einer Rücklaufquote von 80%.

Erläuterungen zur Visualisierung

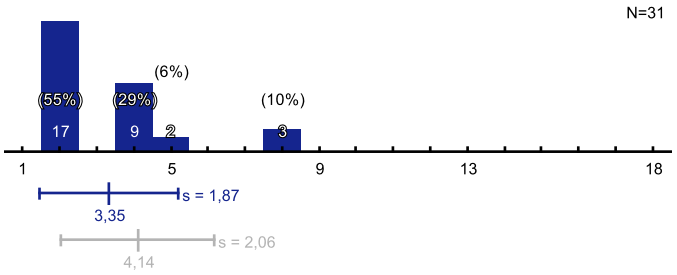
- Im oberen Teil des Bildes befindet sich ein Histogramm der absoluten Häufigkeiten.
- Im unteren Bildteil befinden sich Visualisierungen von Mittelwert (Durchschnitt) und Standardabweichung (s). (Je näher der Wert der Standardabweichung s gegen null geht, umso größer ist die Übereinstimmung der TeilnehmerInnen in diesem Punkt.) Die obere, blaue Grafik kennzeichnet die Werte dieser Veranstaltung, die untere, graue diejenigen der Vergleichsgruppe. Als Vergleichsgruppe dienten – unabhängig vom Veranstaltungstyp – alle Veranstaltungen des Instituts, die in diesem Semester softwaregestützt evaluiert wurden. Der Vergleichswert soll lediglich dazu dienen, die eigenen Ergebnisse besser einordnen zu können.
- N ist die Gesamtzahl der Antworten inkl. sogenannter Verweigerungen (="k. A." für "kein Angebot")
- Nz ist die Anzahl der Verweigerungen, die in der Berechnung nicht berücksichtigt werden.

Für Fragen stehe ich Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.
Mit freundlichen Grüßen
Das Evaluationsteam

Angaben zu Ihrem Studium

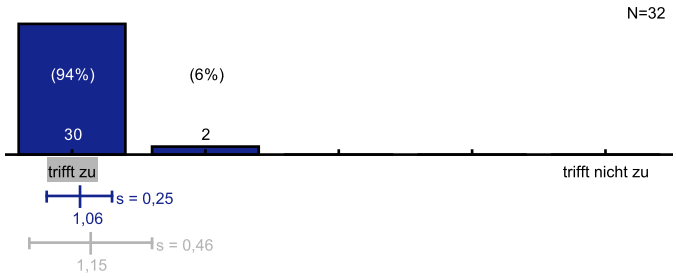


Die besuchte Veranstaltung gehört zu Ihrem:
A BA-Kernfach (18)
B BA-Modulangebot (60 LP) (13)
C BA-Modulangebot (30 LP) (1)
D Affinen Bereich (BA) (0)
E MA-Studiengang (0)
F Andere (Promotion, freiwilliger Besuch etc.) (0)

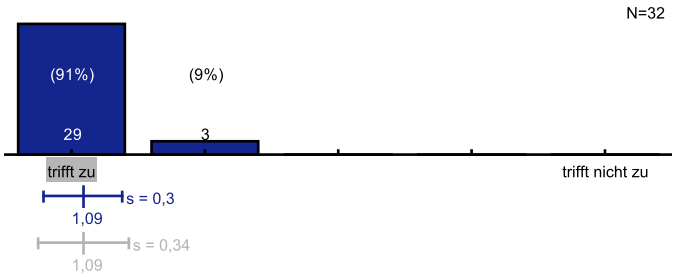


Ihr Fachsemester innerhalb des o.g. Moduls/Studiengangs (nicht Hochschulsemester gesamt!):

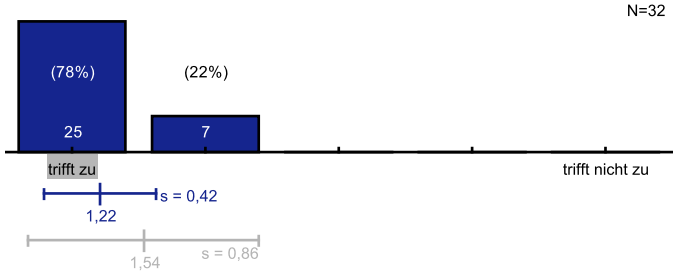
1. Aussagen zur Lehrleistung der Dozentin/des Dozenten



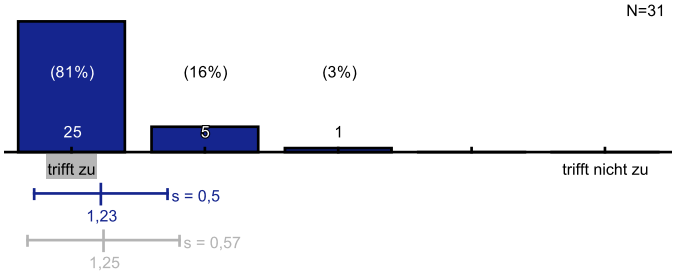
1.1 Die Dozentin/der Dozent wirkt auf mich gut vorbereitet.



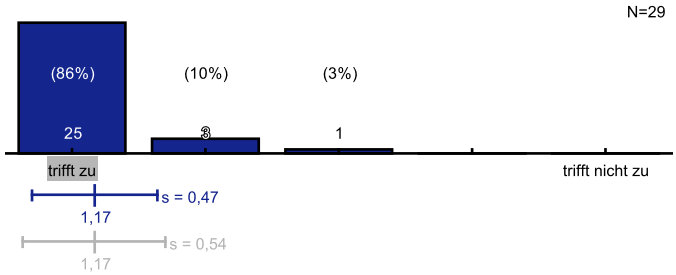
1.2 Die Dozentin/der Dozent nimmt die Lehre ernst.



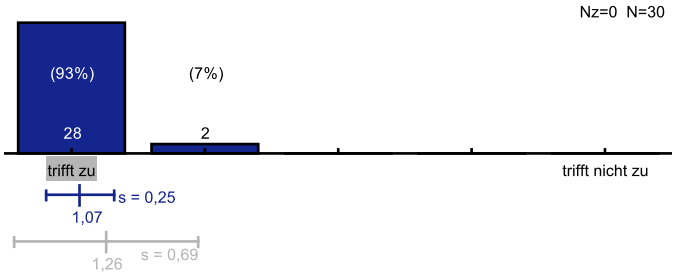
1.3 Die Dozentin/der Dozent fördert Mitarbeit und aktive Beiteiligung der Studierenden.



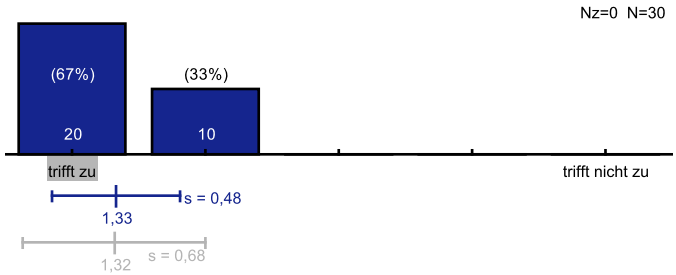
1.4 Die Dozentin/der Dozent geht auf Fragen klar und verständlich ein.



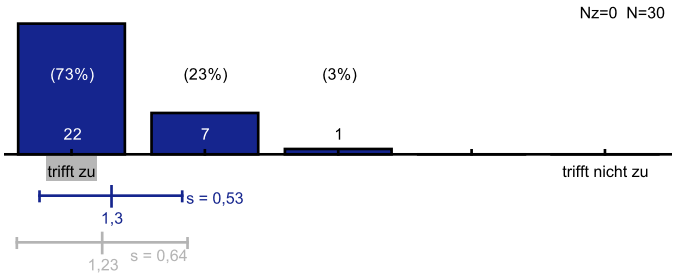
1.5 Ich fühle mich von der Dozentin/dem Dozenten fair behandelt.



1.6 Die Dozentin/der Dozent setzt Unterrichtshilfsmittel (z. B. Tafel, PowerPoint, Blackboard etc.) sinnvoll ein.

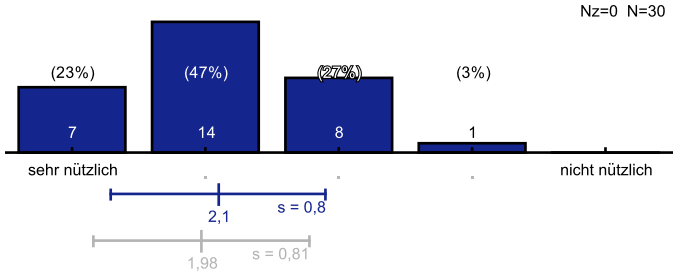


1.7 Die Dozentin/der Dozent bietet angemessene Unterstützung bei der Vorbereitung studentischer Beiträge (Referate, Hausarbeiten usw.).

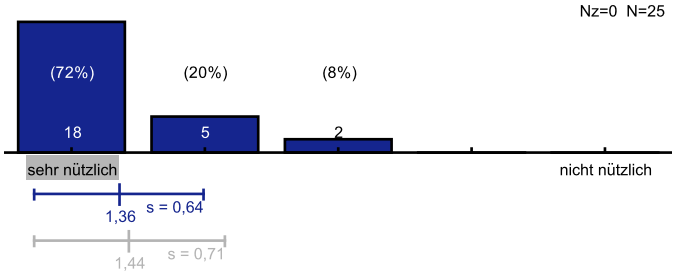


1.8 Die Dozentin/der Dozent reagiert flexibel auf studentische Anregungen.

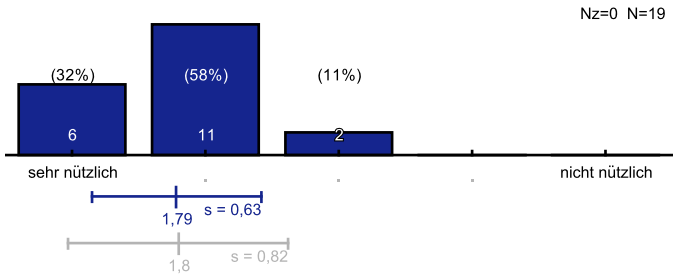
2. Nützlichkeit einzelner Aspekte und Gesamtbeurteilung der Lehrveranstaltung



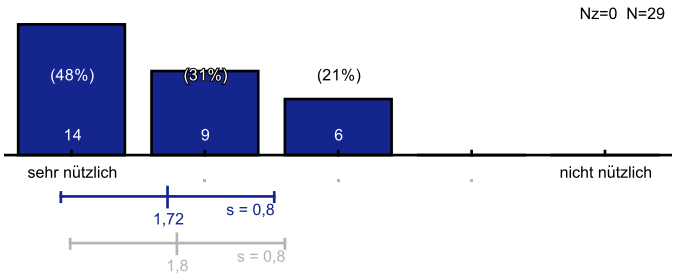
2.1 Referate/Sitzungsprotokolle/Lesekarten o. Ä.



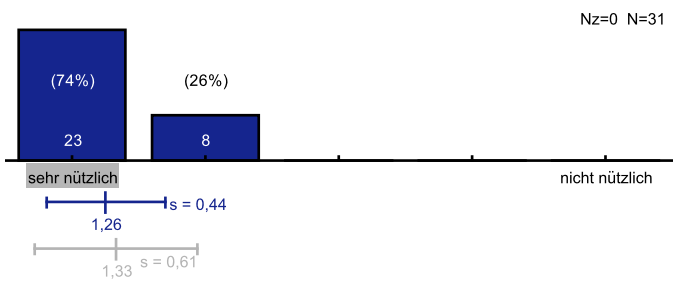
2.2 Handouts (inkl. PowerPoint-Präsentationen) der Dozentin/des Dozenten



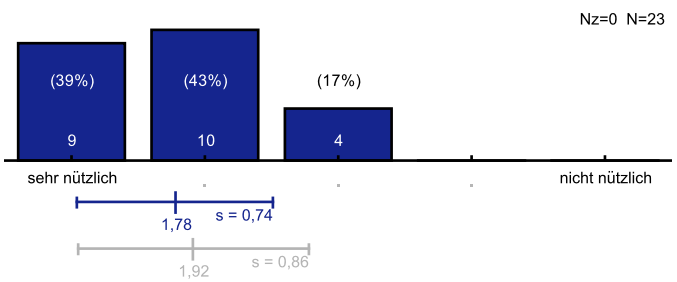
2.3 Textarbeit in der Lehrveranstaltung



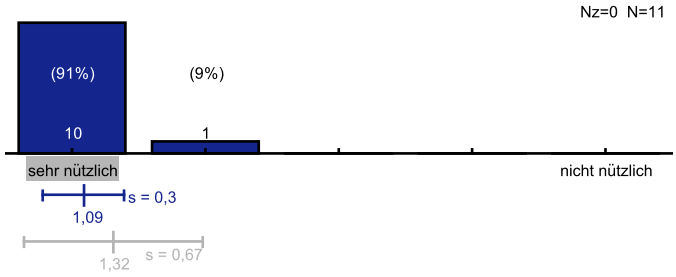
2.4 Seminardiskussion



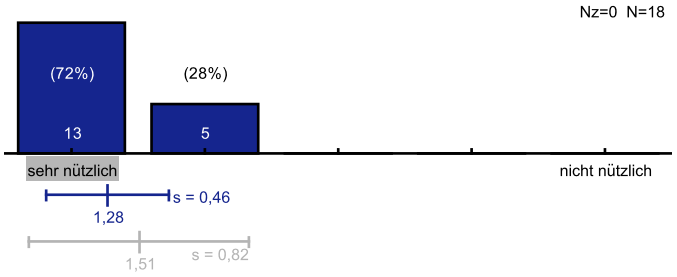
2.5 Dozent/inn/envortrag



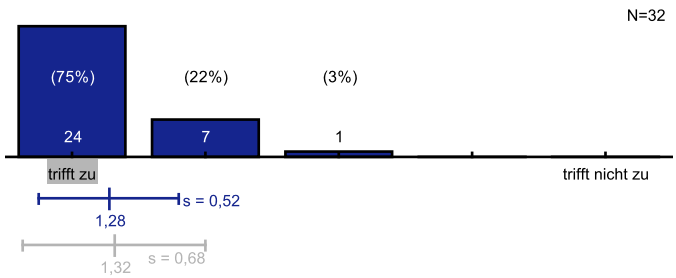
2.6 Gruppenarbeit in der Lehrveranstaltung (nicht unter Referenten!)



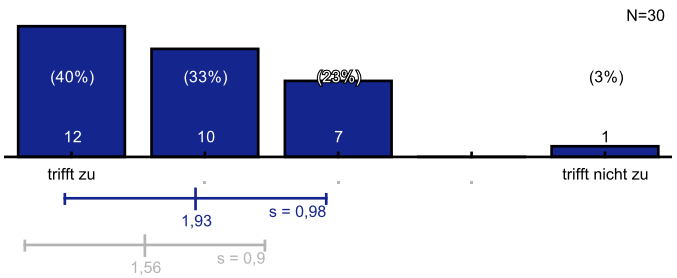
2.7 Betreuung in den Sprechstunden



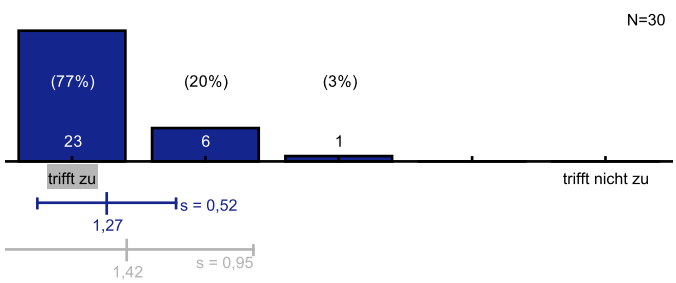
2.8 E-Learning (Web 2.0, Blackboard, Iversity etc.)



2.9 Aufbau und Konzeption der Veranstaltung waren überzeugend.

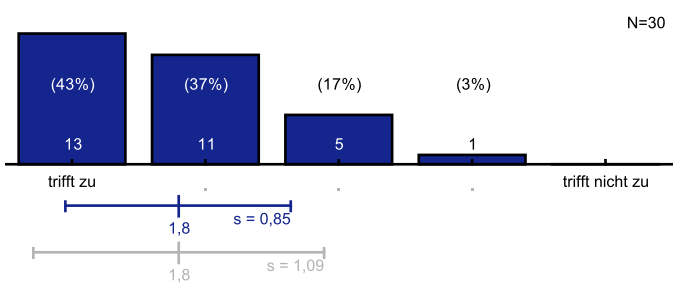


2.10 Das Tempo der Lehrveranstaltung war angemessen.

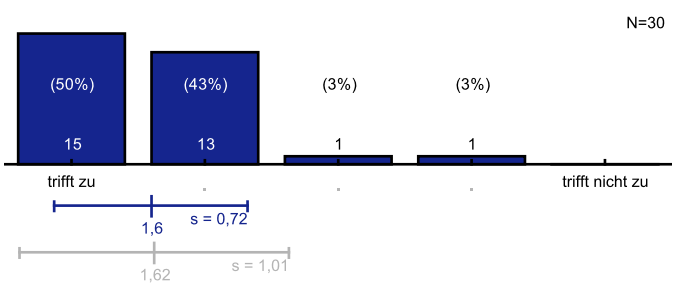


2.11 Ich bin mit der Lehrveranstaltung insgesamt zufrieden.

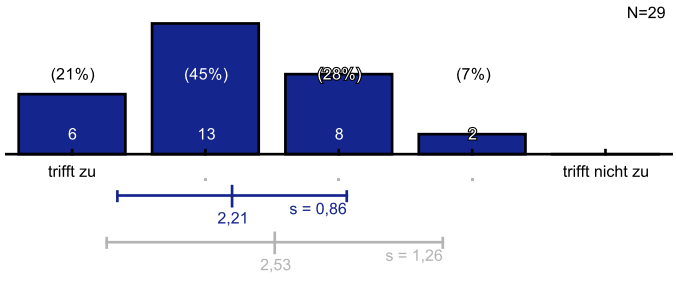
3. Persönliche Einschätzung



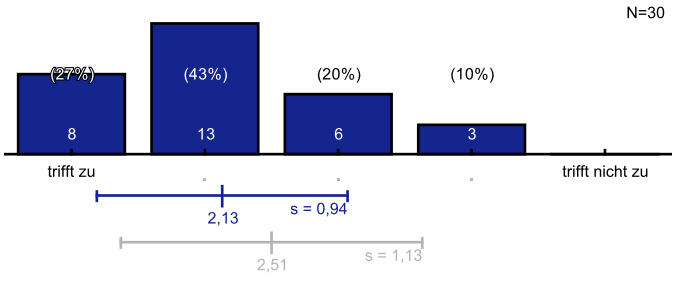
3.1 Die Lehrveranstaltung hat mein Interesse für das Thema geweckt bzw. verstärkt.



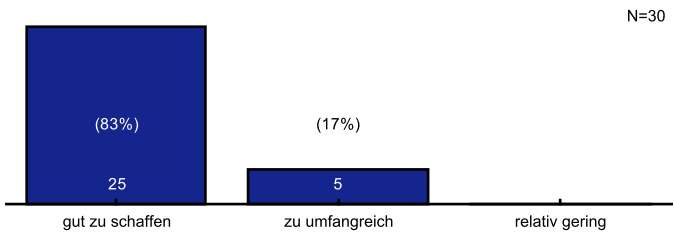
3.2 Ich habe von der Lehrveranstaltung für mein Studium profitiert.



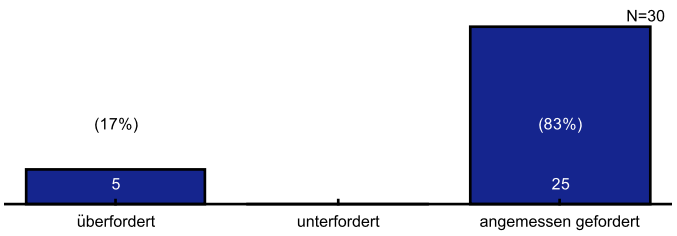
3.3 Ich habe mich auf die Lehrveranstaltung jeweils gut vorbereitet.



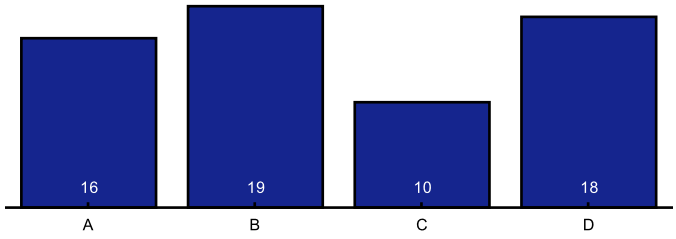
3.4 Ich habe die angebotenen Möglichkeiten zur Diskussion, Mitarbeit und Mitgestaltung der Lehrveranstaltung genutzt.



3.5 Die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung war zeitlich



3.6 Die Lehrveranstaltung hat mich fachlich



3.7 Ich habe die Lehrveranstaltung aus folgenden Gründen besucht:
A Interesse am Thema/Gegenstand (16)
B Dozentin/Dozent (19)
C Pflichtveranstaltung (10)
D Veranstaltung passte in die Stundenplanung (18)

Zusätzliche Fragen zur Lehrveranstaltung

Freitextkommentare

Zusätzliche Fragen zur Lehrveranstaltung

Welche Aspekte der Lehrveranstaltung erschienen Ihnen besonders gelungen und sollten auf jeden Fall beibehalten werden?

Power Point
anschauliche Beispiele
Reading Responses

Reading Responses und die Präsentation haben sehr geholfen

Die reading responses waren sehr hilfreich

- enthusiastische Dozentin
- Lernen von Methoden (CQP, Statistik)

Die Überprüfung der aktiven Teilnahme war gut. Nicht als Woche zwei Vorträgen von Studenten zu halten, dafür größe Gruppen.

- Betreuung durch die Dozentin + Engagement sehr gut
- gut, dass man nicht immer RR schreiben musste

Die kurze Zusammenfassung am Ende der Stunden war sehr hilfreich, ebenso wie die „Study Questions", die zum besseren Verständnis der Texte hochgeladen wurden.
Frau Flach ist auf Fragen besonders hilfsbereit eingegangen.

Great slides, great explanations + answers to questions, understanding + nice, funny lectures.

Die Dozentin ist immer sehr gut vorbereitet, unterhaltsam und nimmt ihre Lehre ernst! Wunderbar!

Klarheit, offenes Klima

offenes Klima, Klarheit

→ in-class-activity !!!
→ explanations through the lecturer
→ euphory + passion of lecturer

Dozentin hat sich hervorragend vorbereitet, exzellente Motivatorin!

Die Länge der Texte war optimal!
Freundliche Atmosphäre.

· Reading Responses
· In class-activity

Einführung in die Methodik "Corpusarbeit".

reading responses :)

Verbindung zwischen Theorie und Corpusanalyse war gut gelöst, vielleicht am Anfang etwas zu technisch, d.h. evtl. könnte man am Anfang eine Doppelsitzung veranstalten, um schneller mit dem Corpus arbeiten zu können

Betreuung via Blackboard
Angenehme Atmosphäre

Die Powerpoints waren sehr hilfreich. Definitiv beibehalten

- gute Unterstützung durch die Dozentin, schrittweise Einführung in neue Systeme (CQP)
- Powe Point (gut gestaltet & übersichtlich + hilfreich)
- guter Arbeitsumfang

Welche Aspekte der Lehrveranstaltung beurteilen Sie negativ/was sollte verbessert werden (ggf. wie)?

- Einstellen der Aufgaben ins Blackboard war manchmal etwas spät (e.g. 3 Tage vorher)
- Referate waren teils sehr langweilig und unnütz → Dozentin hätte Stoff besser und schneller (!) erklären können.

- Referate waren nicht allzu hilfreich, Input der Dozentin hat mir mehr gebracht
- Zum Ende des Semesters, war es zeitlich schwierig, die RRs zu schaffen
  Die Referate kürzer gestalten

I'm not really aware of those group presentations. Our groups were definitely too large, but then again, there were quite a lot of participants.

die Referate so spät halten zu lassen ist manchmal schwierig, da in der letzten Woche oft Klausuren anstehen; manchmal war es mir ein bisschen zu technisch und zu wenig inhaltlich

→ sometimes heavy texts but ok.

Hatte dem Seminarthema nach u. Beschreibung im VL-Verzeichnis komplett andere Erwartung – stärkere semantische Ebene hätte ich mir gewünscht.
Zu technisch komplex – müsste man in Beschreibung evtl. besser ausarbeiten.

Wenige Plenardiskussionen zu Themen, vllt 10min am Ende einplanen.

- Es ist manchmal schade, dass man auf die Fragen, die man in den Reading Responses stellt, so wenig eingehen kann. Gerade wenn es um eigene Ideen für eine Hausarbeitsidee geht, wäre Feedback toll.

Die Referate sollten eventuell durch Handout oder Take-Home-Message verbessert werden. So ging leider vieles an Information verloren.
Insgesamt war es doch sehr viel Input und momentan fehle ich mich etwas überfordert

Mehr Erklärungen über CQP / BNC / Korpus.

Weitere Anregungen, Hinweise, Kommentare etc.:

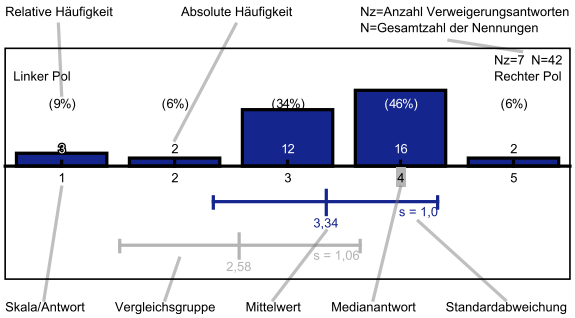
- Evaluationsbögen nicht 3 Minuten vor Schluss ausgeben :-
- Danke, hat Spaß gemacht! ☺

- die technische Umsetzung / Arbeit mit CQP fand ich teilweise schwierig → oft sehr abstraktes Denken erforderlich

Dozentin sehr nett, witzig, kompetent, aufmerksam

Weniger ist manchmal mehr!

Ein Tutorial für Statistik in der Corpusarbeit wäre toll.

- Vielen Dank für dieses interessante Seminar!

Grafiklegende